

# **ruben**giannotti

jazz orchestra

PRESSKIT



01 | ABOUT

Das hochkarätig besetzte Ensemble wurde 2019 von Ruben Giannotti ins Leben gerufen. Im Zentrum der Debut-Produktion steht die **fragment** Suite für Big Band, in der sich der Komponist intensiv mit Perspektivwechseln und der Beziehung zwischen der elektronischen und händischen instrumentalen Tonerzeugung beschäftigt hat. Das Resultat ist ein organisches Gemenge aus klassischen Big-Band-Topoi, Beats, Samples und generativen Automaten, die sich in jeder Schicht entfalten und nicht eineindeutig auf bestimmte Bereiche beschränkt werden.

#contemporary  
#orchestral  
#jazz  
#neosoul  
#postpostbop



Ruben Giannotti INITIATOR & KOMPONIST



Lars Seniuk DIRIGENT



Charis Karantzas TONMEISTER



Anna Margolina PR & BOOKING

02 | CREATIVE STAFF

03 | DEBUTALBUM OUT OKTOBER 2019

**STOA Records** freut sich, die Veröffentlichung von **fragment** bekannt zu geben. Mit seinem Debutalbum stellt das **ruben giannotti \_ jazz orchestra** die Kombination von Jazz, Groove und Elektronik aus einem frischen kompositorischen Blickwinkel dar: dem eines Beat-Produzenten. Diese spezielle Symbiose von Jazz-Tradition und elektronischer Musik, umgesetzt mit einer herausragenden Bandformation, platziert der Komponist Ruben Giannotti in der modernen Big-Band-Welt, um sie einer möglichst breiten Öffentlichkeit nahezubringen.

Bereits in seinen vorangegangenen Projekten hat sich Ruben Giannotti als Grenzgänger zwischen den Genres elektronischen Klängen, Beatstrukturen und der Avantgarde zugewandt und bringt seine Ideen nun in einem Studioalbum zusammen, das sechs Eigenkompositionen und eine graziöse Bearbeitung von Wayne Shorters **Ana Maria** vorstellt. Zuweilen zeigt sich hier der farbverliebte Impressionist, wie in **ruine**, der den Kontrapunkt bis an die Grenzen der Tonalität führt. An anderer Stelle (**serpent**) treffen Elemente der Alten und Neuen Musik

radikal aufeinander. **vaermeland** setzt wiederum mit seinem folkloristischen Ton einen intermediären Ruhepol.

Das Album birgt Unvorhersehbares und resoniert, ohne mit der Tradition zu brechen, mit den Hörgewohnheiten von heute – womöglich auch mit denen von morgen.

Ruben Giannotti erläutert dazu:

»Fragmentarisch sind immer die einzelnen Bestandteile einer Ästhetik. Speziell diese Komplilation ist ebenso fragmentarisch bezogen auf die Auswahl aus meinem Œuvre für Big Band. **fragment** ist also eine Menge von vier Momentaufnahmen, die den Umgang mit Big Band aus meinem sehr persönlichen Blickwinkel langjähriger Vertiefung in und Hingabe zu diese(r) spezielle(n) Art des Jazz zeigen. Subkutan liegt unter der gesamten oben getroffenen Auswahl das hoffentlich immer deutlich erkennbare (musikalische) Politikum, dass kunstvolle Musik bewegen und Spaß machen darf, während womöglich auch umgekehrt bewegende Musik, die Spaß bereitet, in ihrer Faktur ebenso kunstvoll sein sollte.«



## TRACKS

1. FRAGMENT #1
2. FRAGMENT #2
3. FRAGMENT #3
4. SERPENT
5. RUINE
6. VAERMLAND
7. ANA MARIA

**RELEASE:** 1. Oktober 2019

Das **ruben giannotti \_ jazz orchestra** wird das Release mit drei Konzerten im Dezember 2019 in Berlin feiern:

3. Dezember 2019 **Musikbrauerei**, Greifswalder Str. 23A, 10405 Berlin
4. Dezember 2019 **b flat Acoustic Music & Jazz Club**, Dircksenstr. 40. 23A, 10178 Berlin
5. Dezember 2019 **Bar Tausend**, Schiffbauerdamm 11, 10117 Berlin

04 | RUBEN GIANNOTTI\_JAZZ ORCHESTRA LINEUP

**Philipp Gerschlauer** SOPRAN- / ALTSAXOPHON / FLÖTE  
**Eldar Tsalikov** ALTSAXOPHON / KLARINETTE / FLÖTE  
**Peter Ehwald** TENORSAXOPHON / KLARINETTE  
**Finn Wiesner** TENORSAXOPHON / KLARINETTE / FLÖTE  
**Tini Thomsen** BARITONSAXOPHON / BASSKLARINETTE  
**Tobias Weidinger** TROMPETE / FLÜGELHORN  
**Nicolas Boysen** TROMPETE / FLÜGELHORN  
**Johannes Böhmer** TROMPETE / FLÜGELHORN  
**Florian Menzel** TROMPETE / FLÜGELHORN  
**Simon Harrer** POSAUNE  
**Janning Trumann** POSAUNE  
**Johannes Lauer** POSAUNE  
**Felix Konradt** BASSPOSAUNE  
**Maria Baptist** KLAVIER / RHODES  
**Attila Muehl** GITARRE  
**Matthias Eichhorn** BASS  
**Fabian Rösch** SCHLAGZEUG  
**Ruben Giannotti** ELEKTRONIK / TROMPETE



05 | LINKS/BOOKING

Project page  
[www.rubengiannotti.com/jazz-orchestra.html](http://www.rubengiannotti.com/jazz-orchestra.html)  
Video trailer  
[www.vimeo.com/332235596](http://www.vimeo.com/332235596)

---

BOOKING  
[booking@stoa.berlin](mailto:booking@stoa.berlin)

Ansprechpartnerin: **Anna Margolina**  
[anna.margolina@stoa.berlin](mailto:anna.margolina@stoa.berlin)  
+49 177 5052831

[www.stoa.berlin](http://www.stoa.berlin)

||| στοα

»Die Stücke von jungen Jazzern wie Ruben Giannotti, dessen Stück bezeichnenderweise ›Ruine‹ heißt, also tatsächlich alte Mauern einreißt, [...] lassen sich nicht einordnen in gängige Genres, sie spielen mit den Möglichkeiten des freien Jazz, des Post-Bop bis zum Swing, sie erzählen Geschichten, und dabei geht es ihnen um nicht weniger als die Überwindung von Klischees, um aufsehenerregende Wirkungen des Musikalischen.« Dylan Cem Akalin, jazzandrock.com

»›Ruine‹ nennt der Komponist Ruben Gianotti seinen Wettbewerbsbeitrag: Der Schwenninger Saxofonist Daniel Roncari entlockte seinem Instrument den gewünschten **fetten** Sound, während der Bass sonor schmeichelte, bis ein aufregender Sirenenklang der Bigband die ›Ruine‹ beendete.« Cornelia Addicks, Schwäbische Zeitung